Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 85 (2010)

Heft: 4

Rubrik: Agenda

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

48

WETTKÄMPFE/VERANSTALTUNGEN

2010

April

- Biel-Bienne, Kongresshaus, Militärmusik RS 16-3, Schlusskonzert, www.militaermusik.ch
- Sand-Schönbühl Bern, SUOV-Zentralkurs SYNCHRO 4, Adj Uof Roman Stark, C-Ausbildung, roman.stark@vtg.admin.ch
- 20./22. Zürich, GMS Bücherdienst, Tag der offenen Türe, Hardturmstrasse 315, Rudolf Widmer, Tel. 079 632 90 71
- 21.–25. Zermatt-Verbier, Schweiz. Armee,
 Oberstlt i Gst Ivo Burgener,
 14. Patrouille des Glaciers,
 www.pdg.ch
 - 23. Bern-Wabern, swisstopo, EMPA-Schweiz, Generalversammlung, www.empa-schweiz.ch
 - Zug, 42. Marsch um den Zugersee, MuZ, UOV Zug, www.uov-zug.ch
 - 24. Bellinzona, OG Bellinzona,12. Intern. Military Cross,Patrouillen und Einzelwettkampf,www.militarycross.ch
 - 28. Luzern, HKA AAL, 17–20 Uhr, Referat: Atlantikschlacht 1939–1945, Karl Hürlimann, Doktrinstelle HKA, 041 317 47 13

Mai

- 1./2. Spiez, General-Guisan-Marsch, Verein GGM Spiez, peter.rosser@bluewin.ch
 - 8. Stans, UOV Nidwalden, Sternmarsch, bmayer12@bluewin.ch

- 8. Bern, SUOV, Delegiertenversamm-lung, www.suov.ch
- 15. Bern, Verlagsgenossenschaft SCHWEIZER SOLDAT, Generalversammlung, www.schweizer-soldat.ch
- 15./16. Belp, 50. Schweizer Zwei-Tage-Marsch, SV MLT, www.2tm.ch, marsch@2tm.ch, Schweiz. Zwei-Tage-Marsch, Postfach 231, 3052 Zollikofen
 - 29. Rothenthurm, Altmatt, SUOV-Zentralkurs SYNCHRO 5, Adj Uof Roman Stark, C-Ausbildung, roman.stark@vtg.admin.ch

Juni

- 4. Windisch AG, Tag der militärischen Hilfswerke
- **4.–6.** Ganze Schweiz, Eidgenössisches Feldschiessen
- 10-12. Biel, 52. Bieler Lauftage, Postfach 283, 2501 Biel-Bienne, www.100km.ch
 - 12. Stans-Oberdorf, Vereinigung Veteranen SUOV, Jahrestagung, Zentralobmann Oberst Mathis Jenni, mathis.jenni@bluewin.ch

Verantwortlich für die Termine: Fachof Andreas Hess, Postfach 713, 8708 Männedorf. E-Mail: a.hess@schweizer-soldat.ch

Anlässe bitte frühzeitig melden (mit Ansprechpartner).

NACHRUF

Zum Tod von Manfred Troller

Im Alter von 74 Jahren ist Manfred Troller, von 1987 bis 1992 Kommandant der Flabbrigade 33, gestorben.

Manfred Troller wurde am 14. Februar 1936 als Bürger von Starrkirch geboren. Von 1951 bis 1956 besuchte er das Gymnasium in Zürich, das er mit der Maturität abschloss. Von 1956 bis 1963 studierte er an der Philosophischen Fakultät II der Universität Zürich. 1963 schloss er das Studium mit der Promotion zum Dr. phil. II ab.

Schon 1957 wurde Troller bei den Fliegerabwehrtruppen Leutnant. Von 1962 bis 1968 führte er zuerst die Schwere, dann die Mittlere Flabbatterie I/54. 1964 trat er als Berufsoffizier ins Instruktionskorps der Fliegerabwehr ein. 1969 wurde er Generalstabsoffizier.

Im Wechsel mit Generalstabsdiensten kommandierte Manfred Troller 1974 die Leichte Flababteilung 24, 1975/76 die Mittlere Flababteilung 54 und von 1981 bis 1984 das Fliegerabwehrlenkwaffenregiment 7.

Als Instruktionsoffizier befehligte Troller von 1975 bis 1977 und dann nochmals 1982 die Fliegerabwehrlenkwaffenschulen (UOS und RS). Von 1980 bis 1986 war er Chef Einführung Rapier. An der gelungenen Eingliederung des Systems Rapier hatte der begabte Techniker Troller wesentlichen Anteil.

1977/78 war Troller abkommandiert an das amerikanische Air Command and Staff College in Maxwell, Montgomery.

Fünfte Versammlung der Gesellschaft der Generalstabsoffiziere

Am 25. Februar 2010 hat – integriert im «KORPSGEIST»-Anlass des Kommandanten der Generalstabsschule – die diesjährige Vereinsversammlung (VV) der Gesellschaft der Genralstabsoffiziere stattgefunden.

Nebst den ordentlichen Standardgeschäften stand eine kleine Statutenrevision zur Diskussion. Grundsätzlich ist die VV 2010 den Vorschlägen des Vorstandes gefolgt. Da aber das in den bisherigen Statuten geforderte doppelte Quorum nicht erreicht wurde, wird am 14. April 2010 eine ausserordentliche Vereinsversammlung (ao VV) notwendig sein.

Anlässlich dieser ao VV soll die vorgeschlagene kleine Statutenrevision definitiv verabschiedet werden. Diese ao VV wird mit einem Netzwerkanlass in Zürich kombiniert. Informationen dazu sind auf dem Blog der Gst Of (http://blog.ggstof.ch) verfügbar. Im Rahmen der VV 2010 hat auch der Präsident der Schweizerischen Offiziersgesellschaft, Hans Schatzmann, das Wort ergriffen. Dabei ging es um erste Überlegungen zu einem Beitritt der GGstOf als «Fachsektion» zur SOG. Der Vorstand der GGstOf wurde von den Mitgliedern damit beauftragt, eine vertiefte Analyse durchzuführen, in der Vereinsversammlung 2011 Bericht zu erstatten und Antrag zu stellen.

2010 war auch ein Jahr, in dem sich der Vorstand zur Wiederwahl stellen musste. Der ganze Vorstand wurde problemlos wieder gewählt. Das Tätigkeitsprogramm des Vorstandes (http://report2009.ggstof.ch) für das Jahr 2010 wurde diskussionslos zur Kenntnis genommen.

Divisionär Martin v. Orelli,

Präsident der Gesellschaft der Generalstabsoffiziere



Divisionär Martin v. Orelli.